

Aktuelles

vom Vorstand und Geschäftsstelle

Unterstützen Sie den Verein mit einer

!!!Hallenbodenpatenschaft!!!

Liebe Mitglieder und Freunde des TSV Zirndorf,

um die enorme Last unserer Hallenrenovierung von 450.000 € besser zu bewältigen, hat der TSV die sogenannte "Hallenbodenpatenschaft" ins Leben gerufen.

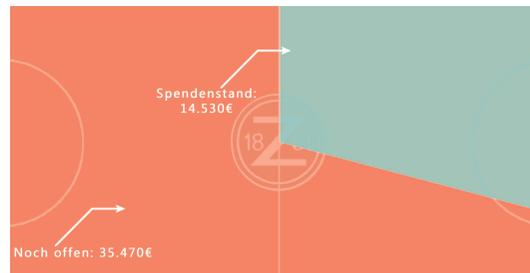
Spenden Sie dem Verein eine Summe **ab 50 €** und erwerben Sie damit symbolisch einen Quadratmeter unseres neuen Hallenbodens.

Als Dank erhalten Sie eine **Patenerkunde** und werden (auf Wunsch) in der **TSV Aktuell** und auf der **Homepage** genannt. Außerdem wird ihr Name auf einer **Schautafel** im Eingangsbereich der renovierten Halle verewigt. (Gerne dürfen Sie natürlich auch einen geringeren Betrag spenden ohne symbolisch einen qm Hallenboden zu erwerben)

Unsere Halle hat ca. 1000 qm Hallenfläche. Deshalb ist unser

Spendenziel 50.000 €

Unterstützen Sie den Verein durch eine Spende auf unser Spendenkonto:



Spendenkonto:

TSV 1861 Zirndorf
Sparkasse Fürth
Konto-No: 249 07 77 69
BLZ: 762 500 00

Verwendungszweck:
Vor + Zuname
(auf Wunsch)

Spendenstand: 22. Juni 2007: 14.530 €

Immer in Bewegung beim TSV 1861 Zirndorf

In der Zwischenzeit ist der Umbau trotz einiger Hindernisse schon weit fortgeschritten.

So ergab eine Statikprüfung, dass wir ungeplant noch Stahlträger und Stahlverankerungen anbringen mussten. Außerdem ist das Dach im Eingangsbereich so marode, dass es neu eingedeckt werden muss.

Dennoch konnten wir unseren Zeitplan einhalten, die Kosten werden sich jedoch durch diese Maßnahmen erhöhen. **Um so wichtiger ist euer Spendenbeitrag!**

Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe sollte die Außenfassade schon neu verputzt und der neue Hallenboden kurz vor der Fertigstellung sein.

Eine Holzverkleidung, neue Geräte und eine elektronische Anzeigentafel werden das Bild unserer neuen Halle im Innenbereich noch abrunden.

Außen wird die Halle noch gestrichen und der Zugang zur Halle noch mit neuen Gehwegplatten gepflastert.

Nach den Aufräum- und Anpflanzungsmaßnahmen wird unsere Halle Anfang August in neuem Glanz erstrahlen.

Und das muss gefeiert werden! Deshalb laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu einer **Halleneinweihungsfeier** am

Samstag, den 15.09.2007, ab 17:00 Uhr

auf dem Tartanplatz hinter der Halle (bei schlechtem Wetter in der Halle) ein. Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe.

Kommt und feiert mit uns die Einweihung unserer renovierten Jahnturnhalle!

GASTSTÄTTE JAHNSTUBEN

deutsche und griechische Küche

Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-603711

Pächter: B Idrisoglou und A. Mestan

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr

Mi. und Do. 17.00 - 24.00 Uhr

Fr. und Sa. 10.00 - 24.00 Uhr

So. und Feiertage 10.00 - 14.00 Uhr

Montag Ruhetag!

Wir danken folgenden Paten der Monate Mai/Juni (Stand: 22.06.2007):

Hans Bernard	Tim Rosenow	Hans & Babette Kiener
Frank Pott	Thomas Kestler	Dr. Wolfgang Kohout
Michaela Engelhardt	Jürgen Hoppe	Georg Blachnik
Manuela Leybold	Angela Hertel	Jens Wierzchowski
Thomas Leybold	Heinz Hahn	Uwe Klose
Horst Langbein	Ingrid Meier	Matthias Wick
Jürgen Götz	Walter Haas	Dr. Michael Hubmann
Gerda Götz	Virgilio Röschlein	Gerda Brade
Hermann Winkler	Sabine Hirschmann	Christa Schererz
Matthias Ganzleben	Wolfram Schaa	Gerda Kritschgau
Karin Jelito	Sven Hoffmann	Karl-Heinz Schwarz
Gustav Rosenow	Brigitte Milde	Bernhard Geiger
Helga Rosenow	Gerhard Schlötter	Michael Neumann
Günter Henning	Stefan Emrich	Sabine Gropengiesser
Gerda Henning	Werner Bosniak	W. u. M. Götz
Marc Franke	Mario Baumeister	Dr. Judith Ertel
Christian Reichenberger	Hans Fuchs	Georg u. Margit Kunstmann
Erich Marx	Hans Raab	Volleyball Damenmannschaft
Ulrike Bayer	Udo Richter	Frank Schleicher
Bernd Bayer	Almut Richter	Bernhard Geiger
Christiane Bayer	Birgit Grötsch	Monika Robor
Leon Bayer	Gabriele Will	Reinhard Ulrich
Hans-Joachim Förster	E. & M. Heidemann	Jana Wiske
Johann Zwingel	Erwin Heider	Rosa u. Julian Witibschlager
Nantia Persch	Marie Heider	Heidi Hegenauer
Albert Persch	LA-Freizeitfußballer	Fam. Bierwagen
Helmut Pflaum	Jörg Dannenberg	Jürgen Herrmann
Evi Müller	Hans Schleicher	Fam. Günter Meister
Peter Müller	Irmgard Schleicher	Fabian Greiner
Markus Strauss	Vait Schäfer	Johann & Rosemarie
Albert Zwingel	Günther Schmidt	Hoenisch
Herbert Jäger	Günther Keller	Josef Gimpl
Hans Jürgen Dorrer	Dieter Vestner	Hans Studtrucker
Peter Schuster	Fritz Schacht	Michael Maderer
Norbert Benke	Walter Höfler	Stefan Ziegler
Brigitte Bayer	Christa Rohrseitz	Hermann Bald
Marcus Bayer	Gert Rohrseitz	Waltraud Herrmann
Patrick Seelmann	Georg Schererz	Manfred Herrmann
Walter Drassner	Matthias Bosniak	

Außerdem danken wir folgenden Geschäftsleuten für ihre Spende:

Steuerberater Fritz Großhauser
Dres. Purucker und Huschke
Rappsilber Jörg – Maurermeisterbetrieb
Druckerei Meuer
SK-Schmidt Kunststofftechnik
Schreibwaren Wagner
Staatliche Realschule Zirndorf
CSU-Stadtratsfraktion Zirndorf
Brütting Gartenbau
Küchenstudio Erwin Preisler
Bäckerei Hartmann
Knöllner Fußbodentechnik



Aikido

Frank Pott
Richard-Wagner-Str. 14 · 90513 Zirndorf
Tel. 0179 / 5 49 06 91
e.mail: aikido@tsv-zirndorf.de

Die AIKIDO-Abteilung stellt sich vor.

"O-negai shimasu!" - Wenn diese Worte erklingen ist es wieder soweit: das AIKIDO-Training beginnt. Weit über 1000 Mal wurden diese Worte bisher gesprochen. Das sind 2000 Stunden Kampfsport unter dem Dach des TSV.

Begonnen hat alles vor ca. 13 Jahren. Auf Initiative einer Hand voll Interessierter wurde AIKIDO als Unterabteilung in der Schwimmabteilung eingerichtet. Was AIKIDO mit Schwimmen zu tun hat? Eigentlich nichts. Dass die Wahl auf die Schwimmabteilung fiel hatte lediglich den Grund, dass die Initiatoren selbst aktive Schwimmer waren und für ihr zweites Sport-Hobby eine Heimstatt im TSV gesucht und schließlich auch gefunden hatten.

Mittlerweile ist die "Hand voll" auf über 40 Aktive, darunter 16 Kinder und Jugendliche, angewachsen. Ein Anzahl, die uns dazu bewogen hat, AIKIDO aus der Schwimmabteilung herauszulösen und als eigene Abteilung zu führen. Die entsprechenden Beschlüsse wurden in der Gründungsversammlung am 23. Mai im Vereinslokal getroffen. Als Funktionäre wurden jeweils einstimmig gewählt:

Frank Pott, Abteilungsleiter

Markus Fritsch, stellv. Abteilungsleiter

Claudia Werner, Kassiererin

Heiko Wustmann und Ralph Petermann, Jugendwarte

Thomas Roll, Schriftführer

Das nette Team von **B. MÜLLER** berät Sie gerne im
Fachgeschäft für

TABAKWAREN

Zigarren im Klimaschrank, Tabake, Pfeifen und Feuerzeuge

TOTO - LOTTO - ODDSET

Zeitschriften, Glückwunschkarten

50 Jahre
TOTO-LOTTO

KIRCHENWEG 2a
90513 ZIRNDORF
Tel. (0911) 6 10 54 00

50 Jahre
TOTO-LOTTO

Damit ist AIKIDO die 10. Abteilung im TSV. Doch was ist eigentlich AIKIDO? Dem Klangbild nach muss es sich dabei wohl um irgend so einen asiatischen Kampfsport handeln. Bringen wir also Licht ins Dunkel.

AIKIDO ist eine moderne japanische Kampfkunst, entwickelt in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts. Sehr frei übersetzt bedeutet AIKIDO so viel wie: Harmonie von Körper und Geist. AIKIDO versteht sich als reine Verteidigungs-Kampfkunst und kann von Menschen jeden Alters und jeder Größe erlernt und ausgeübt werden. Ziel ist es immer, die Energie des Angreifers umzulenken, um diesen mit Hebeltechniken oder Würfen in eine Position zu bringen, aus der er seinen Angriff nicht ohne weiteres fortsetzen kann. Gelehrt wird eine Vielzahl von Techniken mit und ohne Waffen. Wegen des Verletzungsrisikos gibt es keine Wettkämpfe. Trainiert wird zusammen mit einem Partner. Die einzelnen Techniken werden dabei immer und immer wieder geübt. AIKIDO ist eine der schwerer zu erlernenden Kampfsportarten. Regelmäßiges und häufiges Training ist Voraussetzung für den Erfolg. Unser Training findet deshalb mindestens zwei Mal pro Woche, auch während der Ferien, statt.

Trainiert wird montags und mittwochs von 17:45 - 19:00 Uhr (Kinder) u. 19:00 - 21:00 Uhr (Erwachsene). Ein spezielles Waffentraining wird ca. 2 Mal pro Monat an Samstagen angeboten.



Mit 40 Aktiven sind wir, bedingt durch den relativ kleinen Matten-Bereich von ca. 8x8m, an unserer Kapazitätsgrenze angelangt. Neuaufnahmen sind voraussichtlich erst im kommenden Jahr wieder möglich. Interessierte Zuschauer sind jedoch jederzeit herzlich willkommen.



Bäckerei - Konditorei

Pillipp

Zirndorf

NÜRNBERGER STR. 38
HAUPTSTR. 5
BRESLAUER STR. 34

Fürth

TEL. 60 69 28
TEL. 60 63 65
NÜRNBERGER STR. 80
TEL. 70 58 91

Aufstehen mit einem Lächeln

Wir machen aus Ihrem Bad eine Wohlfühl-Oase!

- Schnell
- Sauber
- Preiswert
- Professionell
- Alles aus einer Hand

- ♾ Kundendienst
- ♾ Gasheizung
- ♾ Bäder
- ♾ Solar

HEINZ VOGEL
Sanitär-Technik

Inh. Norbert Vogel

Beratungswelt auf unserer Homepage

www.vogel-sanitaertechnik.de

Firma Heinz Vogel e.K ▪ Sanitäre Installationen ▪ Heimgartenstr. 21
90513 Zirndorf ▪ Tel.: 09 11 - 60 67 13 ▪ Fax: 09 11 - 600 29 05
info@vogel-sanitaertechnik.de



Badminton

Michaela Ulrich
Fliederweg 2 · 90574 Roßtal
Tel. 09127 / 57 94 27 - 0171 / 628 39 96
e-mail: badminton@tsv-zirndorf.de

Da die Saison 06 / 07 schon wieder etwas weiter zurückliegt, lohnt sich vielleicht eine kleine Zusammenfassung der sportlichen Ereignisse der letzten Monate:

Ligabetrieb

Die Ergebnis der einzelnen Mannschaften waren wie folgt:

1. Mannschaft	Bayernliga Nord:	6. Platz - Klassenerhalt
2. Mannschaft	Bezirksklasse A:	1. Platz - Aufstieg in die Bezirksliga
3. Mannschaft	Bezirksklasse A:	4. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse A:	7. Platz - Abstieg in Bezirksklasse B
5. Mannschaft	Bezirksklasse B:	2. Platz

Somit konnten die ersten beiden Mannschaften ihre Ziele voll erreichen, erstere den Klassenerhalt - dieses Jahr ohne Relagation -, zweitere den wohlverdienten Aufstieg in die Bezirksliga. Mit dem vierten Platz in ihrer Klasse hat sich die dritte Mannschaft mit ein wenig, aber nicht zu viel, Ruhm bekleckert. Unsere vierte Mannschaft hat den Ausflug nach oben genossen, aber sie kann sich in der nächsten Saison wieder dem Spielen auf vertrautem Boden widmen und den ersten Platz in Angriff nehmen. Unserer neugeformte fünfte Mannschaft hat sich dafür, dass es ihre Saison in der freien Wildbahn war, sehr (!) tapfer geschlagen und den Aufstieg nur um Haaresbreite verpasst. Na, dann hat man dafür schon ein Ziel, auf das man in der nächsten Saison hinarbeiten kann.

Unsere Jugendmannschaft erreichte den 5 Platz von 12.

Sportliche Erfolge

Außerhalb des Ligabetriebs konnten Spieler des TSV Zirndorf folgende Erfolge verbuchen:

Sportliche Erfolge unserer Aktiven:

- Mittelfränkische AK Meisterschaft O30, Röttenbach (jeweils 1. Plätze):
ANJA DIETZ (DD, Mix),
CHRISTIAN SCHMALHAUS (HE, HD),
BERNHARD HUTTER (HD, Mix)
- Bayerische AK Meisterschaft 035:
ANJA DIETZ jeweils 3. Platz (DD, Mix)
- Südostdeutsche Meisterschaft 035
ANJA DIETZ, 2. Platz (DD); 3. Platz (Mix)
- Deutsche Meisterschaft im Schwerhörigensport:
ANITA GREINER 2. Platz (Mix), 3. Platz (DE)

Schüler / Jugend / Junioren

Auch unsere Jugend konnte im letzten Jahr punkten:

3. Platz Doppel U19: Bezirksmeisterschaft letztes Jahr: Max Dorner
1. Platz Doppel U22: Bezirksrangliste: Max Frankowski/Patrick Horstmann
2. Platz Doppel U22: 3. Bezirksrangliste: Andreas Bräunlein/Marcel Salwender
1. Platz Einzel U22: 3. Bezirksrangliste: Max Frankowski
2. Platz Einzel U22: 3. Bezirksrangliste: Andreas Bräunlein
3. Platz Einzel U22: 3. Bezirksrangliste: Patrick Horstmann

Das Schülertraining erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit, von 37 angemeldeten Schülern erscheinen regelmäßig ca. 25 - 30 im Training. Vorerst wird es jedoch leider bis zum 14.09.07 eingestellt werden. Ein Dankeschön an die Schülertrainer Max Frankowski, Andreas Bräunlein und Max Dorner. Im Jugendtraining erscheinen von 26 angemeldeten Jugendlichen ca. 15 regelmäßig. Auch hier ein Dank an den Jugendtrainer Matthias Ganzleben.

Neuwahlen

Nachdem das bisherige 3-er Vorstandsgremium - Christian Schmalhaus, Martin Rövenstrunck und Patrick Horstmann - nicht mehr kandidieren wollte, wurde ein neuer Vorstand gewählt. Martin Rövenstrunck wird dabei jedoch nochmals den 2. Vorstand übernehmen, um einen weichen und reibungslosen Übergang zu ermöglichen. Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Michaela Ulrich (Abteilungsleiterin)
- Martin Rövenstrunck (2. Vorstand)
- Max Frankowski (3. Vorstand)

Wir wünschen den Neuen alles Gute für die anstehende Zeit und bedanken uns bei den "Alten" herzlich für ihren Einsatz.

Training während der Hallensanierung

Von dem Running-Gag jeder Jahresversammlung können wir uns entgültig verabschieden, denn die Hallensanierung ist seit einigen Wochen tatsächlich im Gange. Dies bedeutet aber nicht, dass wir auf ein Training verzichten müssen.

Es findet weiterhin in der Turnhalle der Zirndorfer Realschule **jeweils am Dienstag und Donnerstag von 19.45 - 21.15 Uhr** statt, wo auf drei Feldern bzw. in den Ferien auf sechs Feldern gespielt werden kann.

Klaus Lüftenegger



Fußball

Jürgen Götz
Großhabersdorfer Str. 5 · 90513 Zirndorf
Tel. 60 54 89
e-mail: fussball@tsv-zirndorf.de

Bericht der Fußball-PM

TSV 61 Zirndorf PM/Spahn & Friends : SC Germania Nbg. 2a 1:1 (0:0)

Im letzten Heimspiel der Saison traf das Team auf Germania 2a, die noch um den Abstieg kämpften. In einer sehr ausgeglichenen 1. Halbzeit waren auch Torchancen beider Mannschaften Mangelware.

Die zweite Hälfte begann unser Team mit mehr Elan und in der 55. Minute gelang Klaus Ungerer nach herrlichem Alleingang die 1:0 Führung. Die hatte jedoch leider nur eine Minute Bestand, da gelang den Gästen aus einem Gewühl heraus in unserem Strafraum der 1:1 Ausgleich. Bis zum Abpfiff hatten wir unter der guten Leitung von Sportkamerad Helmut Bauer aus Roßtal genug Chancen um das Spiel deutlich zu gewinnen.

Zabo Eintracht Nbg. 2a : TSV 61 Zirndorf PM/Spahn & Friends 12:0 (4:0)

WIR MACHEN ES IM DUTZEND BILLIGER - unter diesem Motto spielte unser Team das letzte Saisonspiel bei Zabo Eintracht, die ebenfalls noch um den Abstieg spielten. Bei strömenden Regen hatten sich nur die "Edel-Fans" auf den weiten Weg nach Zerzabelshof gemacht und dafür sollten sie auch reichlich belohnt werden. Dies tat jedoch der Gegner und schenkte uns ein "Dutzend" ein.

Auf stumpfen Rasen, trotz reichlich Wasser von oben, erst kurz vorher von einem Ahnungslosen gemäht, tat sich unsere Mannschaft schon beim Passspiel schwer. Selbst aus kürzester Entfernung brachten wir den Ball nicht zu den Eigenen. Nach ca. 15 Minuten gaben wir aus unerfindlichen Gründen in der Hintermannschaft die Manndeckung auf, was zur Folge hatte, dass der Gegner mit einem Doppelschlag 2:0 in Führung gehen konnte. Kein Aufbäumen, kein aufmunterndes Wort in unserem Team, keine Gegenwehr. So fiel das 3:0 in der 22. Minute und 7 Minuten später das Halbzeitergebnis von 4:0.

In der Halbzeit rechneten die Chefstrategen an der Außenlinie das Ergebnis hoch, was höchstens eine knappe 0:8 Niederlage zur Folge haben könnte.

Doch schon in der 52. Minute ging das muntere Scheibenschießen mit dem 0:5 weiter. Nun kam Fellner für den erschöpften Christian Spahn, was leider keine positive Auswirkung hatte. In der 59. Minute kassierten wir nach einem direkten Freistoß das 0:6 und nur zwei Minuten später das 0:7. Jetzt glühte dem bedauernswerten Berichtersteller der Kugelschreiber und nur voll konzentriert konnte er die folgende Torlawine dokumentieren.

64. Min. 0:8 75. Min. 0:9 81. Min. 0:10 84. Min. 0:11 89. Min. 0:12
(Puhhhh! .Geschafft!)

G. Neff

Abschlusstabelle Woehrl-Cup

87	17.05.07 13:00	DJK BFN Franken C.	-	TSV Falkenheim N.	2 : 6
86	19.05.07 17:00	ASV Weinzierl.-W.	-	TSV Altenberg	6 : 0
88	19.05.07 17:00	SpVgg Hüttenbach	-	ASV Forth	2 : 0
90	19.05.07 17:00	STV Deutenbach 2	-	TSV Zirndorf	1 : 2
89	19.05.07 17:45	ASC Boxdorf	-	SV Wacker Nbg.	3 : 0

Aktuelle Tabelle:

	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1 TSV Zirndorf	18	15	3	0	65 : 12	+53	48
2 TSV Falkenheim N.	18	14	4	0	110 : 21	+89	46
3 ASV Weinzierl.-W.	18	10	6	2	71 : 23	+48	36
4 STV Deutenbach 2	18	12	0	6	71 : 34	+37	36
5 DJK BFN Franken C.	18	10	1	7	43 : 37	+6	31
6 SpVgg Hüttenbach	17	5	1	11	39 : 60	-21	16
7 TSV Altenberg	18	5	1	12	35 : 68	-33	16
8 ASV Forth	18	4	1	13	24 : 62	-38	13
9 SV Wacker Nbg.	17	3	1	13	18 : 53	-35	10
10 ASC Boxdorf	18	2	0	16	12 : 118	-106	6

Hummelmann, von Pierer & Kollegen Rechtsanwälte

Friedrichstr. 33, 91054 Erlangen / Postfach 19 20, 91009 Erlangen

Telefon: (09131) 2 50 41 - Fax: (09131) 20 56 46

<http://www.kanzlei-hummelmann.de>

e-mail: Rechtsanwaelte@kanzlei-hummelmann.de

Tätigkeits-Schwerpunkte

Ingo Bartelt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Baurecht,
EDV-Recht

Peter-Axel Hummelmann

Fachanwalt für Familienrecht

Ehe- und Familienrecht

Peter Konrad

Fachanwalt für Versicherungsrecht

Erbrecht, Arzthaftungsrecht
Versicherungsrecht
(einschl. Schadensrecht)

Fachanwalt für Erbrecht

Felix von Pierer

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Verkehrsrecht, Strafrecht,

Mark Achilles

Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Mietrecht, Zivilrecht,
Baurecht (öffentlich und privat)



Handball HG 2000

Stefan Nepf
Siedlerstr. 40B · 90513 Zirndorf
Tel. 60 68 48
e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Kurzer Sommerbericht

Zur Zeit sind alle Mannschaften in der Vorbereitung auf die neue Saison. Im Moment überwiegt noch der Spaß und das Zusammenfinden der neuen Mannschaften. Die "älteren" Männer versuchen sich im Fußball. Da erkennt man warum Handball der bessere Sport für uns ist auch wenn das nicht alle wahr haben wollen.

Die Qualifikation der Jugendmannschaften ist abgeschlossen.

Die **weibliche B-Jugend** hat die Bayernliga erreicht.

Die **weibliche C+D Jugend** ist für die Bezirksklasse gemeldet.

Die männliche **A-Jugend** spielt in der BOL und B-Jugend in der Bayernliga.

Die **1. Männermannschaft** versucht nach dem Abstieg den sofortigen Wiederaufstieg aus der Bezirksliga. Die **2. und 3.** spielt ein weiteres Jahr in der Bezirksklasse.

Es wird in der nächsten Saison **3 Damenmannschaften** geben. Die 2. in der Bezirksliga und die 3. spielt in der Bezirksklasse.

Unsere Pokalheldinnen spielen in der kommenden Saison wieder in der BOL. Manche träumen hier vom Aufstieg den viel hat in der vergangenen Saison nicht gefehlt. Aber die Karten werden jedes Jahr neu gemischt. Allen Mannschaften viel Glück und wenige Verletzungen.

MACHEN SIE URLAUB!

Wir kümmern uns um alles andere.



Sparen Sie sich die zeitaufwändige Suche im Internet,
bei uns erhalten Sie Ihr individuelles Wunschangebot.

Unsere bestens geschulten Reisespezialisten freuen sich auf Sie!

DERPART Reisebüro

Nürnberger Str. 24 - 90513 Zirndorf

Tel. 0911 - 60 70 85

e-mail: zirndorf@derpart.com

www.derpart24.de/zirndorf



Leichtathletik

Sylvia Eckert
Rothenburger Str. 32a · 90522 Oberasbach
Tel. 0173 / 3 51 63 19
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

Kreismeisterschaften am 5.Mai

Unsere erfolgreichsten Teilnehmer bei den Kreismeisterschaften waren, Sabrina Münch W 12, Tina Pröger W 12, Fiona Hahn W 13, Alessa Hahn W 15 und Tanja Rühl W 11.

Sabrina heimste gleich zwei Titel ein. Sie gewann die 75 m in 10,74 sec und sprang 1,36 m hoch. Zweite wurde sie im Weitsprung mit 4,23 m.

Tina siegte über 800 m mit 2:48,72 min. Jeweils Zweite wurde sie über 75 m mit 11,14 sec und über 60 m Hürden in 11,87 sec. Einen dritten Platz gab es noch im Weitsprung mit 3,93 m.

Fiona wiederum gewann das Kugelstoßen mit einer Weite von 7,08 m und wurde Kreismeisterin.

Ebenfalls aufs Kugelstoßtreppchen kam **Alessa** mit 6,74 m, die Platz drei bedeuteten.

Fiona, Tina, Sabrina und Tanja haben dann zusammen noch die 4x75 m Staffel bestritten. 43,04 sec war ihre Zeit, das bedeutete Rang drei.

Insgesamt waren 11 Starter vom TSV am Start. Auch sie haben teilweise gute Platzierungen erzielt. Das vollständige Ergebnis kann unter www.la-zirndorf.de eingesehen werden.

Kreismeisterschaft im 800 m Lauf

Eine extra Kreismeisterschaft im 800 m Lauf gab es am 23.Mai in Veitsbronn. Unsere Mädels haben dabei wieder kräftig abgesahnt.

Tina Pröger W 12 gewann in ihrer Alterklasse mit 2:36,0 min, **Marie Retzer** siegte in der Klasse W 10 in 2:45,9 min. Ebenfalls als Siegerin stieg Rafaela Rühl W 9 aufs Treppchen. Ihre Zeit 3:05,0 min.

In der Altersklasse W 11 belegten **Tanja Rühl** mit 2:58,7 min und **Denise Ittner** mit 3:09,2 min die Plätze 5 und 10.

Titel und gute Platzierungen bei der "Bayerischen" in Passau

Acht Frau/Mann stark ist die Seniorenruppe am 9. und 10. Juni zur Bayerischen Seniorenmeisterschaft nach Passau gefahren. Dass sie nicht mit leeren Händen zurückkommen wird, stand für Kenner sowieso fest. Bei schwülheißen Wetter waren die Bedingungen allerdings nicht für alle optimal. Aber was bleibt einem übrig, da muss man durch. Die Ergebnisse zeigen, dass die Athleten trotzdem zur Hochform aufgelaufen sind.

Stichwort laufen.

Einen Superlauf legte der immer noch angeschlagene **Wolfgang Beyer-Maidhof** auf die Aschenbahn. Über 800 m ließ er mit 2:31,43 min seinen Mitbewerbern keine Chance, wurde Erster und somit Bayerischer Meister. Glückwunsch.

Doch nun zuerst zu den Damen.

Karin Lehner W 50, holte sich mit 15,58 sec über 100 m die Vizemeisterschaft. Beim Weitsprung hatte sie mit dem launischen Absprungbalken so ihre Probleme. So schaffte sie am Ende 3,49 gemessene Meter, gesprungen ist sie bestimmt 40 cm mehr. Da sie die einzige Teilnehmerin war, bedeutete dies dennoch Bestweite.

Kerstin Grunwald hatte gleich in vier Disziplinen gemeldet (wenn schon denn schon). So holte sie im Weitsprung mit 4,37 m ebenso die Vizemeisterschaft wie über 400 m, die sie in 68,98 sec lief. Ein vierter Platz über 200 m in 29,78 sec sowie ein fünfter Platz über 100 m in 14,54 sec haben ihr Multitalent bestätigt.

Nun wieder zu den Männern.

Werner Kohnen M 70 hatte ebenfalls für vier Wettkämpfe gemeldet. Sein bestes Ergebnis erzielte er im Hochsprung. 1,25 m übersprang er und wurde Vierter, dazu musste er allerdings in der Klasse M 65 starten. Jeweils Fünfter wurde er im Kugelstoßen mit 10,27 m und im Diskuswurf mit 26,84 m. In der ungewohnten Übung des Hammerwerfens wurde er Sechster mit 23,67 m. Sein größter Gegner im Wettkampf war allerdings die Hitze.

Nun werden die Teilnehmer wieder jünger.

In der M 55er Klasse wurde **Willi Reichelt** Vizemeister im Hochsprung mit einer Leistung von 1,49 m, auf Sprunghöhe mit dem Sieger aber leider einem Fehlversuch mehr.

Walter Höfler wurde jeweils Dritter über 100 m in 13,14 sec u. über 400 m mit 59,62 sec.

Jörg Bergner schafft ebenfalls Platz 3 über 800 m in 2:22,38 min und Platz 4 über 400 m mit 63,62 sec.

Der Jüngste unserer Teilnehmer war **Uwe Fischer** in der Klasse M 40. Er hatte es beim Kugelstoßen mit dem längsten Kugelstoßer der Welt zu tun. Der misst stolze 2,14 m und schaut 39 cm auf Uwe herab. Gegen solche Gegner hat man es natürlich doppelt schwer. Für Uwe hat es jedenfalls zur Vizemeisterschaft mit 12,69 m gereicht.

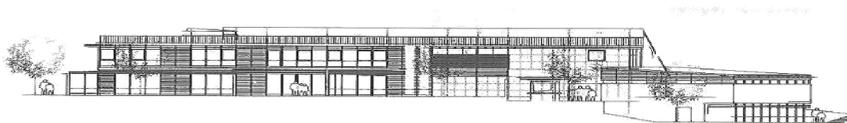
Alles in allem glaube ich, dass sich die Fahrt nach Passau für alle Wettkämpfer gelohnt hat. Gratulation an alle Teilnehmer.

Renate Denninger wird im Juli **60 Jahre**.

Sie ist nach einer langen "Babypause" wieder zu den Leichtathleten gestoßen und wird von allen als Bereicherung empfunden, menschlich wie sportlich.

Martin Schrenk bringt es mittlerweile schon auf **70 Jahre**.

Die Leichtathleten gratulieren beiden recht herzlich und wünschen ihnen alles erdenklich Gute, Spaß am Leben und vor allem Gesundheit.



Frei- und Hallenbad

- ❖ *Schwimmerbecken 5 Bahnen*
- ❖ *Nichtschwimmerbecken*
- ❖ *Mutter-Kind-Bereich*
- ❖ *Außenbecken*
- ❖ *Wasserspielgarten*
- ❖ *Großrutsche*



Eislaufbahn



Sauna, Solarium

- ❖ *Finnische Sauna 90°C*
- ❖ *Panorama Sauna 55°C*
- ❖ *Kelo Außensauna*
- ❖ *Aroma Dampfbad*
- ❖ *Orientalisches Dampfbad*
- ❖ *2 Ruheräume*
- ❖ *Softbar*
- ❖ *Vitalduschen*
- ❖ *Tauchbecken*
- ❖ *Warmbecken*
- ❖ *Fußwarmbecken*
- ❖ *Saunagarten außen*
- ❖ *Sonnenterrasse*

BBZ

Bibert-Bad-Zirndorf
Neptunstr. 8
90513 Zirndorf
Tel. 0911 / 60 99 14 – 0



Ringen

Karin Jelito
Weikershoferstr. 12 · 90431 Nürnberg
Tel. 31 83 45 oder 5 28 66 83
e.mail: ringen@tsv-zirndorf.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung:

Am 11.5.2007, 21:00 Uhr - Jahnstuben, Jahnstr. 2, 90413 Zirndorf

Die Abteilungsleiterin Karin Jelito eröffnete die Mitgliederversammlung um 21:25 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Karin Jelito, die als Versammlungsleiterin fungierte, stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Ergänzende Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Zu TOP 1 Protokoll der letzten Versammlung am 30.05.2006

Das Protokoll der letzten Versammlung am 30.05.2006 wurde von der Versammlungsleiterin verlesen. Es wurde kein Widerspruch gegen den Inhalt erhoben.

Zu TOP 2 Bericht des Schriftführers:

Der Bericht der Ringerabteilung des Jahres 2006 - vgl. Anlage wurde verlesen.

Zu TOP 3 Bericht der Abteilungsleitung:

Entwicklung der Mitgliederstruktur: 2006 Mitglieder: 122, 2007 Mitglieder: 108, erfreulich, viele Kinder und Jugendliche - bei Erwachsenen fehlt es. Schwund erklärbar durch Einführung des Abteilungsbeitrags.

Darüber hinaus aber leider gute Ringer verloren: Christian Götz (SC 04) und Matthias Habereder (Johannis), und zwei weitere Abgänge zum SC 04

Trainingszeiten / Trainer: Ausfälle Mario, Febbo und Matthias als Hauptverantwortliche führt zu einem Notstand. Aber: Franz ist da, Alberts Krafttraining sehr positiv aufgenommen bei den Kindern - wenn Albert mal verhindert wird möglicherweise Bastian Persch das Training übernehmen. Neue Unterstützung: durch Gerd Mirowski. Abteilungsleiterin Karin Jelito begrüßt Gerd Mirowski als möglichen Trainer und übergibt ihm das Wort: Er ist bereit als Jugendtrainer zu arbeiten und hilft uns auch, arbeitsbedingte Ausfälle von Gerd Felbinger zu überbrücken. Allgemeine Diskussion zum Thema Trainer/Übungsleiter. Febbo wird definitiv von Mai bis Oktober nicht oder nur eingeschränkt anwesend sein. Matthias wechselt zu Johannis.

Veranstaltungen / Aktivitäten: Abteilungsleiterin Karin Jelito blickt zurück:

Frankreich-Fahrt mit den Cadolzheimer Ringern am 24.5.-29.5.2006; Zeltwochenende ist ausgefallen im Juni 2006; Fahrt in die Tschechei mit Trainingslager Anfang August 29.7.-6.8.2006; Faschingsball der Ringerabteilung; Übernachtungswochenende Ende April 2007 / Brunch / Stadtführung wurden kurzfristig abgesagt.

Geplant 2007: Zeltwochenende Hauptverein - siehe Einladung; Zeltwochenende im Sommer am Obernzener See

Hallensanierung: Große Diskussion über die Mithilfe und die Arbeitsleistungen der Ringerabteilung

Regelmäßige Abteilungstreffen nunmehr **jeden 1. Donnerstag** im Monat - in Ferienzeiten verschiebt sich das Treffen auf den 1. Donnerstag nach den Ferien - jeweils 20 Uhr im Vogelnest.

Planung 2007 erfolgt in diesen Treffen, zu denen alle herzlich willkommen sind. Es wird erwartet, dass die Planungen und Beschlüsse dann auch von den Trainern umgesetzt werden und nicht - wie unlängst ignoriert -, so dass kurzfristige Absagen erfolgen. Wichtig ist die rechtzeitige Aushändigung der Handzettel und Ankündigung im Training - das müssen die Übungsleiter machen...

Diskussion über Trainingsbetrieb- in Abwesenheit von Febbo sehr mäßig besucht.

Zu TOP 4 Bericht des Rechnungsprüfers

Die Rechnungsprüfer, Hermann Winkler und Michael Horst, haben einen Kassenprüfbericht erstellt, welcher der Versammlungsleitung übergeben wurde und empfohlen der Mitgliederversammlung, dem Kassier und der Abteilungsleitung Entlastung zu erteilen.

Zu TOP 5 Bericht Trainer

Von Klaus Felbinger und Christian Dörner als Vertreter von Febbo über die sportliche Situation weitere Ausführungen von Roland Dollmann

Zu TOP 6 Bericht des Kassiers

Von Roland Dollmann: Hinweis auf die schlechte Kassenlage durch Zuschauerschwund, zweckgebundene Spenden für Trainingsanzüge, Hinweis dass Zuschüsse von Arbeitsleistungen bei der neuen Halle abhängig sind.

Zu TOP 7 Entlastungen:

Die Kassenprüfer Michael Horst und Hermann Winkler bestätigen die ordnungsgemäße Kassenführung. Die Anwesenden entlasten die Abteilungsleitung und den Kassier einstimmig durch Beschluss.

Zu TOP 8 Bildung eines Wahlausschusses

Karin Jelito und Roland Dollmann treten zurück von den Ämtern der Abteilungsleitung und Kassier. Es wird ein Wahlausschuss gebildet bestehend aus: Hermann Winkler, Franz Horst und Donato Nardiello

 <p>90513 Zirndorf • Nürnberger Str. 31a Tel. 0911 / 60 63 76 DIREKT AM MARKTKAUF • Eigene Parkplätze •</p>	<p>wir - Streichen und lackieren - Fenster, Türen und Möbel - wir - Tapezieren - alle Qualitäten von Tapeten und Vliesbelägen - wir - Verlegen - Teppichböden PVC - Beläge und Laminat - wir - Nähen und messen Gardinen nach Ihren Wünschen wir - Beraten Sie bei dekorativen Wandgestaltungen wie Wisch- und Lasurtechniken und führen diese auf Wunsch auch aus.</p>
--	---

Zu TOP 9 Neuwahlen:

Wahl des 1. Abteilungsleiters der Ringerabteilung: Vorschlag: - Karin Jelito
13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 2 Enthaltungen Wahl angenommen

Wahl des 2. Abteilungsleiters: Vorschlag Roland Dollmann
14 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 1 Enthaltung Wahl angenommen

Wahl des Kassiers: Vorschlag Roland Dollmann
13 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 2 Enthaltungen Wahl angenommen

Wahl des Schriftführers: Vorschlag Hans Zwingel
14 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 1 Enthaltung Wahl angenommen

Wahl des Jugendleiters: Vorschlag: Albert Persch
14 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 1 Enthaltung
in Abwesenheit: Einverständnis vor der Wahl erklärt - angenommen

Wahl des sportlichen Leiters: Vorschläge: Gerd Felbinger, Gerd Mirowski, Christian Dörner

Telefonische Ablehnung seitens Gerd Felbinger - die zwei weiteren Kandidaten möchten Gerd Felbinger den Vorzug geben und diesen unterstützen: Einigung diesen Punkt zurück zu stellen und nach einer gesonderten Besprechung aller Trainingsverantwortlichen und Suche eines weiteren hauptamtlichen Trainers diesen Punkt erneut aufzugreifen.

Wahl Pressewart: Vorschlag: Christian Dörner
15 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 0 Enthaltungen Wahl angenommen

Wahl der Rechnungsprüfer: Vorschlag: Michael Horst, Evangelos Romantzas
14 Ja Stimmen, 0 Nein Stimmen, 1 Enthaltung Wahl angenommen

Betreuung der Homepage: Beschluss: Michael Horst

Zu TOP 10 Sonstiges:

Die Versammlungsleiterin betont: Verhältnis der Ringerabteilung zum Hauptverein sei gut, und empfiehlt alle sollten weiter an einem Strang ziehen, über Vorhaben rechtzeitig informieren und diese - wie genehmigt - durchführen.

Einstimmig beschlossen:

Ablöse für Marc Mirowski, der von Cadolzburg zu den Zirndorfer Ringern wechselt wird selbstverständlich übernommen, da uns Gerd Mirowski künftig beim Schülertraining unterstützt. Gerd Mirowski versucht über eine geringere Prämie zu verhandeln.

Erhalt des Wahlausschuss-Protokolls von Wahlausschussleiter Hermann Winkler

Hallenpatenschaft:

Appell von Abteilungsleiterin Karin Jelito: Durch den Kauf von mindestens 1qm Hallenboden sich einen symbolischen Anteil davon zu sichern und den Hauptverein bei der Hallensanierung zu unterstützen.

Spendensammlung in der Abteilungsversammlung für unsere klamme Kasse: 95,00 Euro

Termin:

Nächstes monatliches Abteilungstreffen 14. Juni 20.00 Uhr

Die Versammlungsleiterin dankte den Beteiligten und Helfern für die gute Arbeit und Unterstützung der Abteilung.

Ende der Versammlung um 23.20 Uhr.

Turnierergebnisse:

Beim traditionellen "**Andreas-Zeissinger-Turnier**" des TSV-Cadolzburg waren wir mit einer starken Schülermannschaft vertreten und konnten folgende Ergebnisse verbuchen:

Utz, Andre	31kg	1.PI.	E-Jgd.
Zwengel, Simon	28kg	9.PI.	E-Jgd.
Arceri, Robin	28kg	10.PI.	E-jgd.
Sanddeck, Marcel	25kg	2.PI.	D-Jgd.
Retzer, Max	34kg	7.PI.	D-Jgd.
Stetinger, Paul	31kg	12.PI.	D-Jgd.
Kerschler, Alexander	31kg	2.PI.	E-Jgd.
Rieber, Patrick	25kg	2.PI.	E-Jgd.
Weiß, Luis	21kg	5.PI.	E-Jgd.
Köllensberger, Valentin	34kg	4.PI.	E-Jgd.
Bechtlof, Wolfgang	46kg	10.PI.	C-Jgd.
Kuhlmann, Tobias	-85kg	3.PI.	C-Jgd.
Schwengler, Dennis	27kg	2.PI.	D-Jgd.
Lavery, Michael	46kg	3.PI.	C-jgd.



KÖNIG
BÄDER · WÄRME · SERVICE!!!

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Telefon (09 11) 60 19 95
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,
Heizung, Solartechnik,
Beratung, Planung,
Ausführung und Kundendienst
Störungsnotdienst

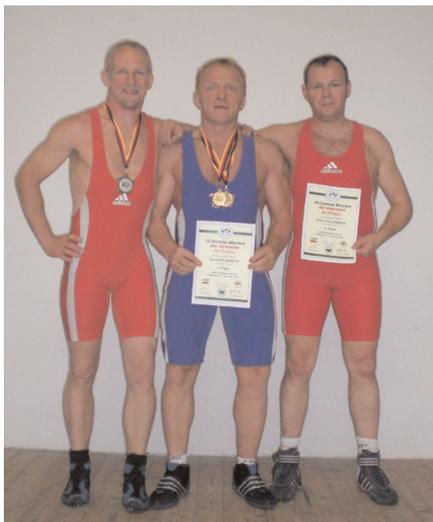
Beim **Bärencup** im Freien Stil in Bindlach am 05.05.07 haben unsere Schüler folgende guten Platzierungen erreicht:

Robin Arceri	27kg	E	6
Fabian Schwengler	23kg	E	2
Andre Utz	31kg	E	4
Marcel Sandeck	25kg	D	1
Dennis Schwengler	27kg	D	3
Erik Glaser	31kg	C	3
Fabian Dollmann	38kg	A/B	2
Talha Cakirgöz	54kg	A/B	4
Jürgen Scherzer	58kg	A/B	8
Svenja Glaser	22kg	weibl. Jugend	1

German Masters:

Am Freitag, 1. und Samstag, 2. Juni waren wir mit 4 Muskelkämpfern bei den Deutschen Meisterschaften der Veteranen in Witten/NRW vertreten. Da bei Mario Baumeister leider im Vorfeld ein verschleppter Leistenbruch diagnostiziert worden war, traten mit Klaus Felbinger (Altersklasse A, Gewichtsklasse -85 kg), Gerd Felbinger (Altersklasse B, -85 kg) und Christian Dorner (C, -69 kg) drei Athleten auf der Matte an. Der Erfolg war durchschlagend:





Klaus, in der jüngsten Altersklasse antretend, schrammte knapp an einem Podestplatz vorbei und wurde im Griechisch-Römischen Stil 4. Deutscher Meister, am darauffolgendem Tag, im Freien Stil, mußte er verletzt aufgeben und wurde 6.



Sein Bruder Gerd, auch zum ersten mal bei den Veteranenmeisterschaften vertreten, konnte sich unbesiegt den Titel des 1. Deutschen Meisters im Griechisch-Römischen Stil erkämpfen und wurde im Freistil nach einem verlorenem Kampf 3. Deutscher Meister. Das Abspecken von 109,9 kg auf 85 kg seit vergangenem Dezember, hat sich damit mehr als gelohnt.



Auch Christian, bereits zum fünften Mal bei den German Masters dabei, machte in drei Wochen fast 6 kg Gewicht und holte sich, quasi als Belohnung, im Griechisch-Römischen Stil den Titel des Deutschen Vizemeisters, im Freistil reichte es am folgendem Tag dann "nur noch" zum 5. Platz.



Leider blieb Mario, schon mehrfach bei den Masters erfolgreich, verletzungsbedingt ein Einsatz auf der Matte verwehrt, als Betreuer und unermüdlicher Motor hat er aber maßgeblichen Anteil am außergewöhnlich gutem Abschneiden seiner Kollegen!

Christian Dorner



Schwimmen

Otto Hoffmann
Wartburgstr. 3 90522 Oberasbach
Tel. 0911 / 696417
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de

Zirndorfer dominierten Schülertriathlon in Vohenstrauß

Viele Strahlende Gesichter gab es beim 4. Flotte Flitzer Schülertriathlon in Vohenstrauß am 16. Juni zu sehen. Genauer gesagt 153. So viele schafften es nämlich über die je nach Alter verschieden langen Streckenlängen ins Ziel zu schwimmen, zu radeln und zu laufen. Natürlich war es nicht nur die Freude über die eigene Leistung sondern auch die Anerkennung der Eltern und Trainer und nicht zu vergessen die Finisher T-shirts und die Medaillien die jeder Teilnehmer ab Platz 4 bekam. Wer unter die ersten drei kam musste mit einem Pokal vorlieb nehmen.

Die meisten Pokale, nämlich 12 holte sich der TSV Zirndorf. In 10 Wertungsklassen gelangen den "Trikids" 4 Siege, 5 zweite und 3 dritte Plätze. Ein bisher nie da gewesene Bilanz. Darunter auch Neulinge die ihren ersten Triathlon versuchten. So startete bei den Schülern D über 20m Schwimmen 800m Radfahren und 100m Laufen der 6-jährige **Nic Jantschek** und hätte fast gewonnen. Für die Absperrung auf der Laufstrecke war er halt noch ein wenig zu klein und lief glatt unten durch. Die 3 Sekunden bis er wieder auf den richtigen Weg gebracht wurde nutzte ein Mitstreiter um vorbeizuziehen.



Nik Jantschek (geb.:16.11.2000) war jüngster Zirndorfer Teilnehmer

Ebenfalls zweiter wurde Neuzugang **Christian Bühler** bei den Schülern C über 40m Schwimmen 2,5km Rad und 500m Laufen, der außer beim Anwandner Duathlon noch kleinerlei Mehrkampf Erfahrung hatte und noch nie in einem Schwimmtraining war. Vor ihm nur sein Vereinskamerad Maximilian Bayer, der vor allem auf dem Rad seine Stärke auspielte.

Noch schneller als die zwei war nur noch **Katrin Gottwald** bei den Schülerinnen C. Sie ging wieder ab wie ne Rakete und hatte schließlich eineinhalb Minuten Vorsprung vor der zweiten Finisherin. 24 zum Teil ein Jahr ältere Mädchen starteten in dieser Klasse. Katrin hat inzwischen ihren achten Triathlon in Folge gewonnen.

Um noch mal auf die Neulinge zurückzukommen: Neben Nic und Christian absolvierten auch **Tanja Leipi, Sophia und Marc Schläffer** sowie **Lena Hollerung** und **Laura Ackermann** erstmals einen Triathlon und waren begeistert von dieser Sportart. Einige fragten gleich nach dem nächsten Wettkampf.



Wegen unserer 24 Finisher bekam der TSV Zirndorf wieder einen Sonderpreis für die teilnehmerstärkste Mannschaft. Natürlich nach unseren befreundeten Gastgebern dem TV Vohenstrauß. Auch wenn wir die mit Abstand beste Mannschaft vor Neumarkt und Vohenstrauß waren kommt doch ein wenig Neid auf. Die Vohenstraußer konnten 60! Kinder an den Start und ins Ziel bringen. Eine tolle Leistung! Genauso toll wie sie auch wieder den größten Schülertriathlon in der ganzen Oberpfalz organisiert haben.

Ergebnisse unserer Trikids:

Schülerinnen D (2000/2001) 20m Schwimmen 800m Radeln 100m Laufen:

2. Stefanie Zöllner 2000 04:57,3

Schüler D (2000/2001) 20m Schwimmen 800m Radeln 100m Laufen

2. Nic Jantschek 2000 05:09,6

7. Marco Härtl 2000 06:09,8

Schülerinnen C (98/99) 40m /2,5km /500m:

1. Katrin Gottwald 1999 09:56,5

19. Tanja Leipi 1998 13:49,3

20. Sophia Schläffer 1999 13:50,2

Schüler C (98/99) 40m /2,5km /500m:

1. Maximilian Bayer 1998 10:18,2

2. Christian Bühler 1998 10:52,2

4. Florian Roth 1998 11:11,3

8. Dominik Stark 1998 11:32,9

16. Tom Hesselberger 1998 13:12,6

Schülerinnen B (96/97) 60m/2,5km/1000m:

1. Lena Gottwald 1996 11:40,7

4. Lena Körber 1997 12:41,4

10. Denise Ittner 1996 14:05,3

16. Lena Hollerung 1997 15:01,6

Schüler B (96/97) 60m/2,5km/1000m:

3. Michael Schübel 1997 11:54,7

Schülerinnen A (94/95) 80m/4,4km/1000m:

1. Julia Schübel 1995 15:56,6

2. Anja Gimpl 1994 16:28,2

7. Laura Ackermann 1994 19:20,0

	Reichhaltige Auswahl an
	<p>TORTEN TEEGBÄCK · DESSERTS KLEINE GESCHENKARTIKEL</p>
	HAUPTSTR. 6

Schüler A (94/95) 80m/4,4km/1000m:

2.	Marcel Stark	1994	16:50,1
3.	Maximilian Körber	1995	16:51,1
12.	Marc Schlaffer	1995	22:02,8

Jugend B (92/93) 100m/4,4km/1000m:

3.	Lukas Nagl	1992	17:01,0
5.	Kevin Ittner	1993	18:08,2

Internationaler Solar Bayerncup

Ort: Naturfreibad Pocking Strecke: 2km Freiwasser Zeitpunkt: Samstag 9.06.07

Teilnehmer: 3 TSV-Schwimmer, darunter:

Oliver Spengler nach Krankheit erstmals wieder dabei und gleich siegreich mit 28 Min, in AK 30 und 35.

Regina Täuber Siegerin mit 51 Min. in AK 50 und 55,

Sigrig Nowak 2. Platz mit 50 Min in AK 60 und 65.

Es lag wohl an dem angenehmen, warmen und klaren Wasser, sowie dem herrlichen Sonnenwetter, dass wir alle erfolgreich waren.

Sigrig Nowak

Ziel erreicht

Der Zirndorfer **Christian Schmalhaus** (TSV Zirndorf) gab seine Premiere auf der Ironmandistanz (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren, 42,2 km Laufen) beim 20-jährigen Jubiläumstriathlon "Quelle Challenge" in Roth.

Dieser Wettbewerb gilt insbesondere wegen seiner fantastischen Atmosphäre und den jährlich über 100.000 begeisterten Fans als einer der Höhepunkte der Triathlonsaison.

Nach einer respektablen Schwimmzeit von 1:10 h stellte sich die anschließende Radfahrt als eine besondere Herausforderung dar.

Nach etwa 60 km musste der junge Zirndorfer einen Raddefekt hinnehmen, der ihn fast zur Aufgabe zwang. Nachdem der Defekt an der Schaltung mit Hilfe des Serviceteams

PRÖSCHEL & NAGEL GMBH

Stuckunternehmen seit 1909

ZIRNDORF / NÜRNBERG

Telefon 0911 / 60 60 30



Stuck, Verputz, Trockenputz, Fassadenputz, Thermoputz,
Alcan-Aluminiumfassaden, Kellersanierungen

provisorisch behoben wurde, kämpfte sich Schmalhaus, von der fantastischen Atmosphäre auf der Strecke beflügelt, wieder zurück ins Rennen. Nach einer Radzeit von 5:47 h wechselte er dann zu seiner persönlichen Lieblingsdisziplin, dem Marathonlauf.

Bei stetig steigenden sommerlichen Temperaturen kam ihm seine Erfahrung auf der Marathonstrecke zu Gute. Die Anfeuerungsrufe der zahlreichen Triathlon-Fans setzten zusätzliche Energie frei, so dass er nach einer Laufzeit von 3:44 h überglücklich und erschöpft die Ziellinie im Rother Triathlonstadion überquerte. Im Rahmen der Wertung zur Deutschen Meisterschaft landete er in der sehr starken Altersklasse 30 auf einem guten 28. Platz.

Dieser Tag wird für ihn immer als unvergesslich in Erinnerung bleiben.

Nächstes persönliches Highlight wird für Schmalhaus im September 2007 die Teilnahme an der erstmalig in Deutschland (Hamburg) stattfindenden Triathlon Weltmeisterschaft (Kurzstrecke) als Mitglied der Deutschen Nationalmannschaft (Altersklasse M30) sein.

Christian Schmalhaus

Regen in Ambergs City

Am 5. Mai gab es in Amberg ein großes Triathlonfest. Ein Kurztriathlon über 1,5km Schwimmen 40km Rad fahren und 10km Laufen, ein Volkstriathlon (500m/20km/5km) sowie ein Jugendtriathlon (400m/10km/2,5km) standen zur Auswahl. Alles wurde an einem Tag durchgezogen. In jeder Kategorie dieses so genannten Amberger Citytriathlon ging ein starkes Teilnehmerfeld an den Start. Geschwommen wurde im Hocker-mühlbad, das Ziel war erstmals die Innenstadt von Amberg.

Als erstes war die Jugend dran. Die ungewohnt lange Schwimmstrecke machte der 12-jährigen **Julia Schübel** zu schaffen. Dennoch kam sie als einzige vom TSV als dritte

JÖRG RAPPSILBER

Maurermeister

WIR MACHEN FAST ALLES

Einfach anrufen

Fabrikstr. 15
90579 Langenzenn

Telefon 09101 - 88 01
Funk 0175 - 4 10 52 66



auf einen Treppchenplatz. "Die Laufstrecke wenn noch ein wenig länger gewesen wäre, wäre ich noch zweiter geworden", so Julia nach dem Rennen. Als vierte finishte **Anja Gimpl**, mit über 2 Minuten Rückstand auf Julia. Diese zwei Minuten resultieren aus dem Radsplit. Ansonsten gleich stark wie Julia auf dem Rad, zog sie, obwohl Rennräder erlaubt waren, ihr Trekkingrad vor. Nun wissen wir es endlich: Ein Rennrad macht gegenüber einem Trekkingrad ca. 2 Minuten auf 10km aus.

Über die Jedermannstrecke ging **Horst Gottwald** und **Klaus Stark** für den TSV Zirndorf an den Start. Von Platzierungen wie bei den Schülern können unsere Erwachsenen nur träumen. Immerhin gelang Horst Gottwald ein achter Altersklassenplatz.

Wie bereits in der Überschrift erwähnt regnete es in Amberg und das den ganzen Tag. Auch **Peter Schuster** ließ sich dadurch nicht abhalten. Als sechster seiner Altersklasse M50 erreichte er in 2:53:21 bei seinem ersten Kurzen ein ordentliches Ergebnis.

Jugendtriathlon 400m Schwimmen 10km Rad 2,5km Laufen

Pl.	AK	Name	AK	Schwimm	Rad	Lauf	Gesamt
3	3	Schübel, Julia	WSchA	00:09:37	00:26:03	00:08:44	00:44:25
4	4	Gimpl, Anja	WSchA	00:09:59	00:28:03	00:08:54	00:46:57

Volkstriathlon (500m/20km/5km)

25	8	Gottwald, Horst	M40	00:13:12	00:41:40	00:23:04	01:17:58
66	15	Stark, Klaus	M40	00:16:19	00:49:02	00:23:47	01:29:09

Kurztriathlon (1,5km/40km/10km)

125	6	Schuster, Peter	M50	00:36:45	01:37:48	00:38:47	02:53:21
-----	---	-----------------	-----	----------	----------	----------	----------

Katrin berichtet aus München

Einige unserer Nachwuchstriathleten nahmen am Münchner Stadttriathlon teil: Jüngste Zirndorferin war Katrin Gottwald. Sie hat uns einen Bericht ohne Hilfe der Eltern geschrieben. Hier ist er:

München 2007

Am Sonntag den 27.5.07 war München angesagt.

Julia Schübel, Anja Gimpl und Maximilian Körber starteten zuerst bei den Schüler A. Dort war das Schwimmen sehr chaotisch. Sie mussten 200m Schwimmen 5km Radln und anschließend noch 2 km Laufen.



Danach starteten Lena Gottwald, Lena Körber und Michael Schübel. Sie mussten 150m schwimmen 4km Radln und anschließend noch 1,25 km Laufen. Beim Laufen mussten

Lena und Michi ihren 1. Platz abgeben, denn Lena hatte sehr starkes Seitenstechen und Michi tat der Fuß weh. Gleich darauf startete Katrin mit 100m Schwimmen 3km Radln und 1km Laufen. Hier verhedderten sich einige Schwimmer in der Leine, weil sie nicht richtig hochgehoben wurde.

Dennoch wurde Lena G. 5., Michi 6., Lena K.7., Julia 3. Anja 2. Maximilian 12. und wie immer Kati 1.

Katrin Gottwald (8 Jahre)

Schüler unterwegs mit 30 Sachen

Unsere Triathleten machen ja so einiges: Neben Triathlon, auch Duathlon, und Wettkämpfe im Schwimmen, im Laufen und auch im Swim and Run. Nun starteten erstmals zwei unserer erfolgreichsten Nachwuchsatleten **Julia und Michael Schübel** beim Jedermannzeitfahren in Rednitzhembach um sich auch mal mit Radspezialisten zu messen.

Über den welligen genau 10km langen Rundkurs benötigte Michael 19:34,1 min und wurde zweiter in der m11 Klasse. Der 9-jährige fuhr dabei einen Schnitt von 30,7km/h.

Ebenfalls zweite wurde seine um 2 Jahre ältere Schwester Julia (Jahrgang 95) in 19:23,4min. Dies entspricht einem Schnitt von genau 31km/h.

Termine:

- 05.07. Stadtmeisterschaften Schwimmen 1000m Beginn 19:30 Uhr
 - 07.07. Stadtmeisterschaften Schwimmen 50m/100m Beginn 08:30 Uhr
 - 07.07. 2km Schwimmen im Chiemsee mit Bayerischer Meisterschaft
 - 08.07. Rothseetriathlon mit Vereinsmeisterschaft
 - 08.07. Hersbrucker Volkstriathlon
 - 08.07. Schülertriathlon Hof
 - 14.07. und 15.07. Mittelfränkische Meisterschaften im Schwimmen in Erlangen
 - 15.07. Birkensee Volkstriathlon
 - 22.07. Beachtriathlon mit mittelfränkischer Meisterschaft für Schüler
 - 28.07. Piratentriathlon Amberg (nur Jahrgänge 99-96)
 - 29.07. Herzoman *ausgebucht*
 - 04.08. 2km Schwimmen Kleiner Brombachsee
 - 05.08. Erlangentriathlon Kurz- und Mitteldistanz
 - 26.08. Neustädter Volkstriathlon
- Näheres auf unserer Internetseite, die ihr ja schon längst unter Favoriten gespeichert habt.



Tennis

Paul Bräunlein
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf
Tel. 60 41 52
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

Hallo liebe Tennisfreunde.

Hat sich eigentlich schon einmal jemand Gedanken gemacht, woher der Name "Medenspiele" kommt?

Die Medenspiele sind die Saisonspiele im Tennis in Deutschland. Sie wurden nach Carl August von der Meden benannt, dem 1. Präsidenten des DTB.

Biographie Carl August von der Meden:



1902 - 1911: Carl August von der Meden, geboren am 6. Dezember 1841, war der erste Präsident des Deutschen Tennis Bundes. Der Sohn eines Hamburger Kaufmanns war in Hamburg ansässig und schon Ende des 19. Jahrhunderts eine der führenden Persönlichkeiten des deutschen Tennis. Er war zunächst Schriftführer und später erster Vorsitzender des "Uhlenhorster Eislauf-Vereins". Der "Uhlenhorster" pflegte als einer der ersten deutschen Vereine internationale Kontakte und richtete bereits 1892 die "Tennis-Meisterschaften" von Deutschland aus. 1901 übernahm von der Meden das Amt des Vorsitzenden der "Hamburger Tennis-Gilde", einem Zusammenschluss der Hamburger Tennisvereine.

Am 19. Mai 1902 gründete er in Berlin gemeinsam mit acht weiteren Vereinsvertretern den Deutschen Lawn Tennis Bund. Aufgrund seines Englandsaufenthaltes in jungen Jahren, dem damals am weitesten entwickelten Tennisland, war

ANWALTSKANZLEI Jelito
§ Karin Jelito • Rechtsanwältin • Versicherungsbetriebswirtin
☎ 0700-00JELITO

Weikershofer Straße 1 Tel. 0911 - 5286683
90431 Nürnberg Fax 0911 - 5286684
INFO@KANZLEI-JELITO.DE www.kanzlei-jelito.de

er in der Lage, international zu arbeiten. Das kam von der Meden auch als Turnierleiter in Hamburg und Bad Homburg zu Gute. Von der Meden starb am 23. Mai 1911. Zu seinem Gedenken wurden 1914 die bis heute existierenden Medenspiele eingeführt.

Bericht der Damen 40.

Am 5.5.07 starteten die Damen 40 die Medenspiele der Saison 2007. Als ersten Gegner hatten wir unsere Nachbarinnen vom SV Weiherhof zu Gast. Leider konnte wegen Regen nicht gespielt werden und die Spiele mussten verlegt werden. Am folgenden Freitag sollten sie nachgeholt werden. Diesmal machte uns starker Wind zu schaffen, so dass wir Alles in die Halle nach Weiherhof verlegten. Bevor das letzte Doppel begann, stand es 4 : 4! Conny und Silvia gewannen ihren ersten Satz, mussten aber den 2. Satz abgeben. Dann kam es zum "Langen Tie-Break", den sie leider 5 : 10 verloren. So wurde dieser Spieltag mit 4 : 5 beendet.

Am 17.05.07 wurden die Spiele gegen Wilhermsdorf wieder wegen Regen in die Halle nach Dietenhofen verlegt. Leider konnten wir hier kein einziges Spiel gewinnen und verloren 0 : 9

Bereits 2 Tage später, am 19.05.07, hatten wir unser nächstes Heimspiel gegen Ammerndorf. Endlich schien die SONNE und wir starteten auch gut besetzt. Nach 3 gewonnenen Einzeln (von Silvia, Marianne und Hilde) stand es wieder 3 : 3 und wir wollten die Doppel gewinnen. Zu guter Letzt siegten wir mit 2 gewonnenen Doppeln (Birgit + Dorit, Hilde + Heidi). So kamen wir endlich zu unserem ersten Sieg von 5 : 4.

D.B.

Die Sommerrunde der Medenspiele 2007 endet am 07.07.2007 - sollte es Wetterbedingt keine Änderungen geben -, mit dem Auswärtsspiel der Herren 30 gegen die SpVgg Diepersdorf.

OPTIK RANK

Nürnberger Straße 3
Zirndorf
Tel. 0911 / 6041 19

FASSUNGEN
GLÄSER
SONNEN-
BRILLEN

SPORT
ReiSer

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

Vor den Stadtmeisterschaften muss unsere Außenanlage auf Vordermann gebracht werden!

Arbeitsdienst für Alle am 07.07.07 ab 9.00 Uhr , bitte in Liste eintragen !

Stadtmeisterschaft mit "Tag der offenen Tür".

ACHTUNG Terminänderung!

Der in der Ausschreibung eingetragene Termin 22.07.07 ist falsch!

Richtig ist:

Samstag, 21.Juli 2007, ab 10:00h,

Wir möchten **ALLE** recht herzlich zum "Tag der offenen Tür" mit den Endspielen der Stadtmeisterschaft einladen.

Die Siegerehrung ist gegen 17:00h geplant;

im Anschluss gemütliches Beisammensein.

ENDE ???

Schaut doch mal mit Freunden und Bekannten bei uns auf der Anlage vorbei.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Für die kleinsten Sportler haben wir auch was im Programm.

Nun rührt bitte die Werbetrommel.

Jeder ist herzlich eingeladen.

Radtour 2007:

Am **Sonntag, 05. August 07**, ist unsere alljährliche Radtour geplant.

Abfahrt ist um 10:00 h an der Tennisanlage. Bitte meldet euch bei Hans Romeis oder bei der Abteilungsleitung an. Informationen sind auch auf der Homepage des TSV 1861 (www.tsv-zirndorf.de) einsehbar.

Viel Erfolg und natürlich viel Spaß wünsche ich allen, auch im Namen der Vorstandschaft.

G.G.

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

23. 07.	Bauer Hubert	86.	
29. 07.	Fichte Heinz	80.	
29. 07.	Hirn Hans	74.	
06. 08.	Nefzger Hans	78.	
16. 07.	Erler Tony	28. 07.	Wielopolski Jan
	Stärker Peter W.		Barthel Andre
	Steiner Hilde		Finsterer Gerhard
17. 07.	Bayerlein Karl		Kaniewski Rudi
18. 07.	Klose Uwe	29. 07.	Maier Karl Paul
	Pfrenge Svenja		Shaffar Emily
	Wening Alexandra		Wierzchowski Jens
19. 07.	Weinhold Steffen	30. 07.	Glufke Tobias
	Westermann Klaus		Schrenk Martin
20. 07.	Birngruber Gerhard		Seibold Simone
21. 07.	Grötsch Ines	31. 07.	Dörschner Moritz
	Vogel Petra	01. 08.	Bergner Jörg
22. 07.	Gräf Gerhard		Kägeler Christian
	Rienerth Marc		Schmidt Ulrike
23. 07.	Bildt Thomas		Seiler Gisela
	Götz Johann	02. 08.	Roth Gernot
	Hummelmann Peter-Axel	03. 08.	Fleischmann Ernst
	Reinhardt Jochen		Schneider Albert
	Studtrucker Hans	04. 08.	Brunner Nina
	Ungerer Klaus		Romeis Hans
24. 07.	Hedrich Ulrike		Svetlik Erika
	Kress Armin	05. 08.	Beck Hilde
	Schweiger Christian		Bosser Anna
	Seiferth Klaus-Dieter		Ruhs Bernd
	Shaffar Eva		Schubert Stefanie
25. 07.	Elzemann Peter		Wagner Norbert
26. 07.	Angermann Reinhard	06. 08.	Mayer Dominik
	Hann Wilfried	08.08.	Bergmann Gabriele
	Liebl Christof		Sattler Bernd
	Souleimonidis Mouratis	09. 08.	Bollmann Jörg
	Traumer Günther		Drassner Walter
27. 07.	Angene Gisela		Wagner Claus
	Beck Carsten	10. 08.	Hufnagel Marianne
	Pfersching Matthias		Krummrei Steffen
28. 07.	Dannenberg Jörg		Urbasik Christian
	Frankowski Jan Philipp	11. 08.	Klingl Robert
	Hirn Lukas		Kriegmeier Florian
	Kessler Peter	12. 08.	Lehner Monika
	Schittkowski Oliver		Schweiger Gabi

- | | | | |
|---------|--|---------|--|
| 14. 08. | Frankowski Maximilian
Kovacevic Sascha
Rohrseitz Daniela Caroline
Wigner Yannick | 29. 08. | Steinbauer Ute
Unselde-Lüderitz Sigrid |
| 15. 08. | Benitez Antonio | 30. 08. | Pfrengele Ina
Schmidt Günter |
| 16. 08. | Erdag Osman
Popp Harald
Schellenberger Horst
Ullrich Rudolf | 31. 08. | Wenkryn Walter |
| 17. 08. | Feifel Ludwig
Zigon Michael | 01. 09. | Gebhardt Simon
Grüner Martina
Hoffmann Herbert
Klein Christel
Ranke Maik |
| 18. 08. | Bauer Karl-Heinz
Förster Stefan
Kotschenreuther Heinz
Schmidt Gottfried | 02. 09. | Janocha Benjamin
Meier Michael
Praml Ludwig M. |
| 19. 08. | Bayer Ulrike
Krypczyk Ramon
Rappsilber Jörg
Wendt Peter | 03. 09. | Schramm Christian |
| 20. 08. | Onic Elke
Penz Oliver | 05. 09. | Kunz Michael
Maidhof Eva
Pohl Franz
Schmidt Dominik |
| 21. 08. | Heyer Wolfgang
Salwender Marcel | 06. 09. | Berdich Volker
Danzberger Karlheinz
Eser Güllü
Horst Franz
Ketterle Stefan |
| 22. 08. | Bieberich Gerhard
Brehm Walter
Despineux Heinz
Körber Günter
Murariu Brunhilde | 07. 09. | Erlenbach Robert |
| 23. 08. | Roth-Hanel Susanne
Seidel Gerhard
Weitzer Wolfgang | 08. 09. | Bratenstein Peter
Franz Ursula |
| 24. 08. | Frötschl Inge
Porley Ursula
Stingl Ralf | 09. 09. | Rühl Manfred
Rühl Brigitte |
| 25. 08. | Bräutigam Rio | 10. 09. | Pohl Jan |
| 26. 08. | Sommer Peter W. | 11. 09. | Oenning-Mosandl Ruth |
| 27. 08. | Engelhardt Hannelore
Schmidt Andrea | 12. 09. | Brütting Lisa
König Peter
Leuschner Ronny
Urban Daniel |
| 28. 08. | Burns Karin
Trattner Michael
Weiß Bernd | 13. 09. | Gesell Hans
Hirsch Marianne
Krenzer Ulrich |
| 29. 08. | Bodem Thomas
Hoffmann Tanja
Lochmann Jan
Shaffar Ulrike | 14. 09. | Häfner Dominik
Matuschowitz Thomas
Naser Stefan
Pintschovius Marc |
| | | 15. 09. | Beyerlein Jörg
Ertel Hans
Ostertag Michael Sen. |